Kassel

Solarstrom für das Rathaus

[28.12.2011] Fünf Prozent des Stromverbrauch im Kasseler Rathaus soll von einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gebäudes erzeugt werden.

Auf dem Dach des Kasseler Rathauses wurde zum Jahresende 2011 eine Photovoltaikanlage in Betrieb genommen. Die Anlage soll eine Strommenge von 70 Megawattstunden pro Jahr erzeugen, was ungefähr fünf Prozent des Stromverbrauchs des gesamten Rathauses entspräche. Oberbürgermeister Bertram Hilgen (SPD) sagte: „Es reicht nicht, von der Energiewende zu reden, wir müssen sie auch praktisch umsetzen.“ Insgesamt seien auf den Dächern städtischer Gebäude in Kassel nun 29 Photovoltaikanlagen mit insgesamt über einem Megawatt Leistung installiert. Kassel verfolge seit seiner Amtszeit das Ziel, erneuerbare Energien und Energieeffizienz zum wirtschaftlichen Motor in der gesamten Region Nordhessen werden zu lassen, so der OB.

(al)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Bertram Hilgen, Kassel